

Inhaltsverzeichnis

- I. Geltungsbereich der AGB/Besondere Bedingungen**
- II. Vertragsschluss**
- III. Urheberrecht und Nutzungsrechte**
- IV. Vergütung**
- V. Fälligkeit der Vergütung**
- VI. Sonderleistungen/Neben- und Reisekosten/Budgetverwaltung**
- VII. Digitale Daten und Rohmaterial**
- VIII. Eigentumsvorbehalt**
- IX. Haftungsbeschränkungen**
- X. Erfüllungsgehilfen und Kooperationspartner**
- XI. Gesetzmäßige Nutzung**
- XII. Geheimhaltung und Datenschutz**
- XIII. Konzeptionierung von Internetseiten**
- XIV. Erstellung und Überprüfung von Internetseiten**
- XV. Wartung von Internetseiten**
- XVI. Verlängerung und Kündigung von Hosting- und Domainverträgen**
- XVII. Suchmaschinen**
- XVIII. Pflichten des Kunden bei Foto-/Videoarbeiten**
- XIX. Viren und Hacker**
- XX. Datenschutz**
- XXI. Gestaltungsfreiheit und Vorlagen**
- XXII. Foto-/Video- und Gestaltungsarbeiten im Bereich Hochzeit (Donnas Wedding)**
- XXIII. Absagen und Stornierung**
- XXIV. Schlussbestimmungen**

Die nachfolgenden AGB gelten für alle an die Donna und der Blitz GmbH erteilten Aufträge. Sie gelten als vereinbart, wenn ihnen nicht umgehend widersprochen wird.

- I. Geltungsbereich der AGB/Besondere Bedingungen**
 1. Die Donna und der Blitz GmbH (nachstehend: DUBD) operiert in den Bereichen: Beratung, Verkauf und Umsetzung von Marketingkampagnen, Social Media Werbung, Suchmaschinenoptimierung, sowie textliche Inhalte. Erstellen, Bearbeiten und Verkauf von Foto-/Videomaterial. Konzeption und Erstellung von Internetseiten und Printmedien. Für sämtliche Bereiche, gelten diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachstehend: AGB), sofern nicht nach Maßgabe dieser AGB etwas anderes vereinbart ist. Diese Bedingungen gelten nicht, wenn für bestimmte Produkte oder Unternehmensbereiche spezielle Allgemeine Geschäftsbedingungen vereinbart werden.
 2. Für bestimmte Leistungen gelten zusätzlich besondere Bedingungen, die vor der Auftragsbestätigung schriftlich fixiert worden sind. Bei Widersprüchen zwischen diesen AGB und den Besonderen Bedingungen gehen letztere vor. Nur schriftlich erteilte Aufträge oder Auftragsänderungen sind verbindlich.
 3. Abweichende und entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, ihrer Geltung wird ausdrücklich schriftlich zugestimmt.
 4. Der Kunde verpflichtet sich, die AGB sorgfältig zu lesen und vollständig zur Kenntnis zu nehmen.
 5. Für den Hochzeitsreportagebereich und die damit zusammenhängenden Foto-, Video-, und Gestaltungsarbeiten für Privatkunden, gelten die besonderen Bedingungen ab Punkt XXII.
- II. Vertragsschluss**
 1. Auf Anfrage des Kunden gibt DUBD ein Angebot über den gewünschten Leistungsumfang ab. Dieses Angebot ist rechtsverbindlich. Vorbehaltlich einer Annahme des Angebots durch den Kunden hat das Angebot eine begrenzte Gültigkeitsdauer. Wenn nicht anders angegeben gilt eine Gültigkeitsdauer des Angebot von 14 Werktagen nach Erstellung. Nach Ablauf dieser Frist erlischt das Angebot.
 2. Der Auftraggeber hat die Möglichkeit, das Angebot innerhalb der Frist anzunehmen. Die Annahme erfolgt schriftlich.
- III. Urheberrecht und Nutzungsrechte**
 1. Jeder DUBD erteilte Auftrag ist ein Urheberwerkvertrag, der auf die Einräumung von Nutzungsrechten an den Werkleistungen gerichtet ist.
 2. Alle Entwürfe, Logos und finalen Reinzeichnungen unterliegen dem Urheberrechtsgesetz. Die Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes gelten auch dann, wenn die nach §2 UrhG erforderliche Schöpfungshöhe nicht erreicht ist.
 3. Die Entwürfe, Logos und finalen Reinzeichnungen dürfen ohne ausdrückliche Einwilligung von DUBD weder im Original noch bei der Reproduktion verändert werden. Jede Nachahmung – auch von Teilen – ist unzulässig. Ein Verstoß gegen diese Bestimmung berechtigt DUBD, eine Vertragsstrafe in Höhe von 200% der vereinbarten Vergütung zu verlangen.
 4. DUBD überträgt dem Kunden die für den jeweiligen Zweck erforderlichen Nutzungsrechte. Soweit nichts anderes vereinbart ist, wird jeweils nur das einfache Nutzungsrecht übertragen. Eine Weitergabe der Nutzungsrechte an Dritte bedarf der schriftlichen Vereinbarung. Die Nutzungsrechte gehen erst nach vollständiger Bezahlung der Vergütung über.

5. DUDB hat das Recht, auf den Vervielfältigungsstücken als Urheber genannt zu werden. Eine Verletzung des Rechts auf Namensnennung berechtigt DUDB zum Schadenersatz. Ohne Nachweis eines höheren Schadens beträgt der Schadenersatz 200% der vereinbarten Vergütung.
6. Vorschläge des Kunden oder seine sonstige Mitarbeit haben keinen Einfluß auf die Höhe der Vergütung. Sie begründen kein Miturheberrecht.

IV. Vergütung

1. Entwürfe, Logos und finale Reinzeichnungen bilden zusammen mit der Einräumung von Nutzungsrechten eine einheitliche Leistung. Die Vergütungen sind Nettobeträge, die zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer zu zahlen sind. Wenn nichts anderes vereinbart wurde, muss die Vergütung innerhalb von 14 Werktagen auf dem Konto von DUDB eingegangen sein.
2. Werden keine Nutzungsrechte eingeräumt und nur Entwürfe und/oder Reinzeichnungen geliefert, entfällt die Vergütung für die Nutzung.
3. Werden die Entwürfe später oder in größerem Umfang als ursprünglich vorgesehen genutzt, so ist DUDB berechtigt, die Vergütung für die Nutzung nachträglich in Rechnung zu stellen bzw. die Differenz zu verlangen.
4. Die Anfertigung von Entwürfen und sämtliche sonstigen Tätigkeiten, die DUDB für den Kunden erbringt, sind kostenpflichtig, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist.

V. Fälligkeit der Vergütung

1. Die Vergütung ist bei Ablieferung des Werkes fällig. Sie ist ohne Abzug zahlbar. Werden die bestellten Arbeiten in Teilen abgenommen, so ist eine entsprechende Teilvergütung jeweils bei Abnahme des Teiles fällig. Erstreckt sich ein Auftrag über längere Zeit oder erfordert von DUDB hohe finanzielle Vorleistungen, so sind angemessene Abschlagszahlungen zu leisten, und zwar 50% der Gesamtvergütung bei Auftragserteilung, 50% nach Projektabschluss.
2. Bei Zahlungsverzug kann DUDB Verzugszinsen in Höhe von 4% über dem jeweiligen Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank verlangen.

VI. Sonderleistungen / Neben- und Reisekosten / Budgetverwaltung

1. Sonderleistungen, wie die Umarbeitung oder Änderung von finalen Logos und Reinzeichnungen, Bild- und Videomaterial, sowie Druckmaterials werden - wenn nichts anderes vereinbart wurde - nach dem Zeitaufwand mit einem Stundensatz in Höhe von 95,00 EUR gesondert berechnet.
2. DUDB ist berechtigt, die zur Auftragserfüllung notwendigen Fremdleistungen im Namen und für Rechnung des Kunden zu bestellen. Soweit Verträge über Fremdleistungen im Namen und für Rechnung von DUDB abgeschlossen werden, verpflichtet sich der Kunde, DUDB von sämtlichen Verbindlichkeiten freizustellen, die sich aus dem Vertragsabschluss ergeben. Der Kunde verpflichtet sich, DUDB eine entsprechende Vollmacht zu erteilen.
3. Soweit im Einzelfall Verträge über Fremdleistungen im Namen und für Rechnung von DUDB abgeschlossen werden, verpflichtet sich der Kunde, DUDB im Innenverhältnis von sämtlichen Verbindlichkeiten freizustellen, die sich aus dem Vertragsabschluss ergeben. Dazu gehört insbesondere die Übernahme der Kosten.

4. Auslagen für technische Nebenkosten, insbesondere für spezielle Materialien, für die Anfertigung von Modellen, Fotos, Zwischenaufnahmen, Reproduktionen, Satz und Druck etc. sind vom Kunden zu erstatten.
5. Reisekosten und Spesen für Reisen, die im Zusammenhang mit dem Auftrag zu unternehmen und mit dem Kunden abgesprochen sind, sind vom Kunden zu erstatten.
6. Sollte DUDB in Vorleistung für Werbebudgets, Social-Media-Werbeanzeigenbudgets oder Suchmaschinen-Ad-Budgets gehen, wird eine Bearbeitungs- und Verwaltungsgebühr von 10% des verwalteten Budgets einbehalten.
7. Sollte DUDB in Vorleistung bei Modelbuchungen, Location-Miete, Catering oder Bestellung von Printprodukten gehen, wird eine Bearbeitungsgebühr von 3% der vorgestreckten Netto-Summe aufgeschlagen.

VII. Digitale Daten und Rohmaterial

1. DUDB ist nicht verpflichtet, Arbeitsdateien, 2D/3D-Entwürfe oder sonstige digital erstellte Datensätze, RAW-Bildmaterial oder Einzelvideodateien, an den Kunden herauszugeben. Wünscht der Auftraggeber die Herausgabe dieser Daten, ist dies gesondert zu vereinbaren und zu vergüten.
2. Hat DUDB dem Kunden solche Dateien zur Verfügung gestellt, dürfen diese nur mit vorheriger Zustimmung von DUDB geändert oder Dritten weitergegeben werden. Gefahr und Kosten des Transports von Datenträgern, Dateien/Daten online und offline trägt der Auftraggeber.

VIII. Eigentumsvorbehalt

1. An Entwürfen, Logos und finalen Reinzeichnungen, sowie Foto und Videomaterial werden nur Nutzungsrechte eingeräumt, nicht jedoch Eigentums- bzw. Urheberrechte übertragen

IX. Haftungsbeschränkungen

1. DUDB verpflichtet sich, ihre Erfüllungsgehilfen sorgfältig auszusuchen und anzuleiten.
2. Sofern DUDB notwendige Fremdleistungen in Auftrag gibt, sind die jeweiligen Auftragnehmer keine Erfüllungsgehilfen von DUDB. DUDB haftet nur für eigenes Verschulden und nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit.
3. Mit der Genehmigung von Entwürfen, Logos, Reinzeichnungen, Werbe- und Printmaterials durch den Auftraggeber, übernimmt dieser die Verantwortung für die Richtigkeit von Text und Bild. Für die vom Auftraggeber freigegebenen Entwürfe, Texte, Reinausführungen und Reinzeichnungen entfällt jede Haftung von DUDB.
4. Für die wettbewerbs- und warenzeichenrechtliche Zulässigkeit und Eintragungsfähigkeit der Arbeiten haftet DUDB nicht.
5. Beanstandungen offensichtlicher Mängel sind innerhalb von 14 Tagen nach Ablieferung des Werks schriftlich bei DUDB geltend zu machen.
6. Für mutwillige oder fahrlässige Beeinflussung oder Manipulation der gelieferten Daten und Arbeiten durch Dritte haftet DUDB nicht.

7. Falls Leistungen nach dem Wunsch des Kunden bzw. dem Vertragsverhältnisses Software Dritter oder Open Source mit einbeziehen, übernimmt DUBD keine Haftung und keine Gewährleistung für die Funktionsfähigkeit dieser Drittsoftware. DUBD übernimmt insbesondere keine Haftung dafür, dass sich diese Drittsoftware jederzeit in die vereinbarten Leistungen voll funktionsfähig einbinden lässt oder Daten übernimmt, beziehungsweise sich aus dieser Software Daten vollständig und funktionsfähig übernehmen lassen.
8. DUBD übernimmt Gewähr dafür, dass z.B. eine erstellte Internetseite im Wesentlichen den Vorgaben des Konzepts entspricht. Eine Haftung für Abweichungen, die aufgrund technischer Gegebenheiten und uneinheitlicher Standards entstehen, wird jedoch nicht übernommen. Zu solchen Abweichungen kann es insbesondere durch die Bildschirmauflösung, Monitorgröße, Farbeinstellungen des jeweiligen Systems, verschiedene HTML-Versionen, Browsereinstellungen, Smartphone-Varianten usw. kommen. Insoweit sind die dem Konzept zugrundeliegende Unterlagen, wie Abbildungen, Grafiken, Zeichnungen etc. nur annähernd maßgeblich.
9. Die Haftung von DUBD ist ausgeschlossen bei Fehlern an Datenträgern, Dateien und Daten, die beim Datenimport auf das System des Kunden oder seines Beauftragten entstehen.
10. DUBD haftet nicht für den zufälligen Verlust der Daten (Hardwarefehler), sondern nur für unabsichtliche Löschung oder Zerstörung der Dateien bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Die Frist der Aufbewahrung beträgt 1 Jahr.
11. DUBD haftet ferner für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, sowie aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, die DUBD oder ihre Erfüllungsgehilfen durch schuldhafte Pflichtverletzungen herbeigeführt haben. Für Schäden an Aufnahmeobjekten, Vorlagen, Filmen, Displays oder Layout, Negativen, oder Daten haftet DUBD nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. DUBD haftet nur für Schäden im typischerweise erwartbaren Rahmen.
12. Der Kunde versichert, dass er an allen DUBD übergebenen Vorlagen das Vervielfältigungs- und Verbreitungsrecht sowie bei Personenbildnissen die Einwilligung der abgebildeten Personen zur Veröffentlichung, Vervielfältigung und Verbreitung besitzt. Ersatzansprüche Dritter, die auf der Verletzung dieser Pflichten beruhen, trägt der Kunde. Von etwaigen Ansprüchen Dritter stellt der Kunde DUBD frei.

X. Erfüllungsgehilfen und Kooperationspartner

1. DUBD ist berechtigt, den Auftrag durch sachverständige, unselbstständig beschäftigte Mitarbeiter oder gewerbliche bzw. freiberufliche Kooperationspartner durchführen (ganz oder teilweise) zu lassen.
2. Es bedarf keiner gesonderten Zustimmung oder Information die Kooperationspartner, Erfüllungsgehilfen oder Dienstleister zu wechseln, insofern dem Kunden hierdurch keine Nachteile entstehen.
3. Eventuelle Übersetzungsleistungen werden von DUBD grundsätzlich extern vergeben. Insoweit tritt DUBD lediglich als Vermittler auf. Der Kunde ist darüber informiert und stimmt diesem zu. Der Kunde stellt DUBD von der Haftung für diese Leistung frei.

XI. Gesetzmäßige Nutzung

1. Die Leistungen von DUBD dürfen durch den Kunden nur im Rahmen der geltenden Gesetze genutzt werden. Die Übertragung von Material, das Gesetze verletzt, ist untersagt. Der Auftraggeber ist für den Inhalt einer Internetseite selbst verantwortlich.
2. Die durch den Kunden vorgelegten Unterlagen werden durch DUBD nicht in rechtlicher Hinsicht überprüft. Es erfolgt ausdrücklich keine Rechtsberatung.
3. Der Kunde versichert, dass er zur Verwendung aller DUBD übergebenen Vorlagen berechtigt ist. Sollte der Kunde entgegen dieser Versicherung nicht zur Verwendung berechtigt sein, stellt er DUBD von allen Ersatzansprüchen Dritter frei.

XII. Geheimhaltung und Datenschutz

1. DUBD übergebene Informationen gelten als vertraulich, falls nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist. Soweit sich DUBD Dritter zur Erbringung der angebotenen Dienste bedient, ist DUBD berechtigt, die Kundendaten dem Dritten offenzulegen, wenn dies für die Vertragszwecke erforderlich ist.

XIII. Konzeptionierung von Internetseiten

1. DUBD entwickelt, programmiert und richtet Internetseiten für einen Auftritt des Kunden im World-Wide-Web ein. DUBD erstellt hierfür ein Konzept, welches sich an dem Erscheinungsbild und dem Gesamteindruck des Unternehmens orientiert und das dem Kunden zur Zustimmung vorgelegt wird. Nach der Abnahme durch den Kunden wird auf der Grundlage des Konzeptes die Seite bzw. der Internetauftritt erstellt.
2. Der Kunde hat bei der Erstellung des Konzeptes insoweit mitzuwirken, als dass er die notwendigen Informationen, Bilder, Texte und Grafiken zu erbringen hat, sofern diese nach Vereinbarung nicht von DUBD gestellt werden. Der Kunde hat DUBD die Daten digital auf einem USB-Stick oder per E-Mail, in dem von DUBD geforderten Format, zur Verfügung zu stellen.
3. Der Umfang des Internetauftrittes ist je nach Angebotspaket begrenzt.
4. Im berechneten Entgelt sind ausschließlich die in der separaten Leistungsbeschreibung vereinbarten Leistungen enthalten. Alle Leistungen und/ oder Änderungswünsche, welche von der Leistungsbeschreibung abweichen, werden gesondert in Rechnung gestellt. Hat DUBD bereits mit der Erbringung der Leistung des WebDesigns angefangen oder voll erbracht und widerspricht der Kunde in diesem Zeitpunkt dem Entwurf, ist er zur Zahlung der angefallenen Kosten verpflichtet.

XIV. Erstellung und Überprüfung von Internetseiten

1. Die Erstellung der Webseiten erfolgt durch DUBD nach den Wünschen des Kunden, die während des Vertragsverhältnisses jederzeit mit den evtl. entsprechenden Aufpreisen geändert werden können. Nach Beendigung des Vertragsverhältnisses durch Erhalt der Zahlung und Übergabe der Seiten an den Kunden, übernimmt DUBD keine Garantie für Fehler, die durch Eingriffe des Kunden oder durch Einwirkung Dritter entstehen. Der Kunde hat sich bei Erhalt der Homepage davon zu überzeugen, dass die von DUBD gefertigten Seiten, unter den zuvor festgelegten Testbedingungen, funktionieren. DUBD übernimmt jedoch keine Gewähr für die Vollständigkeit der Daten und dafür, dass die Leistung einem von dem Kunden verfolgten bestimmten Zweck genügt.
2. DUBD prüft die erstellten Internetseiten ausschließlich auf Funktionalität und Übereinstimmung mit der Leistungsbeschreibung. DUBD prüft nicht, ob verwendetes Fremdmaterial frei von Rechten Dritter ist.

3. Änderungen, die sich als technisch nötig erweisen und unter Berücksichtigung der Interessen des Auftraggebers als zumutbar gelten, bleiben DUBD vorbehalten. Zu Teilleistungen ist DUBD berechtigt, sofern dies dem Auftraggeber zumutbar ist. Die Archivierung von Daten, Zwischenergebnissen etc. liegt nicht im Verantwortungsbereich von DUBD.

XV. Wartung von Internetseiten

1. Wird vom Kunden ein Wartungs-/Betreuungsvertrag mit Tauglichkeitsprüfung mit DUBD abgeschlossen, so ist DUBD dafür verantwortlich, die Seiten des Kunden in den entsprechenden Zeiträumen zu aktualisieren sowie gegebenenfalls Fehlfunktionen zu beseitigen. Der Kunde ist während der Vertragsdauer dafür verantwortlich, dass keine Änderungen durch Dritte an den aufgeführten Seiten vorgenommen werden.
2. Konditionen und Leistungen für Wartungsverträge werden individuell in einem separaten Wartungsvertrag vereinbart.

XVI. Verlängerung und Kündigung von Hosting- und Domainverträgen

1. Verträge über Hostingpakete und Domains, die über die DUBD abgeschlossen werden, verlängern sich automatisch um weitere 12 Monate, sofern keine fristgerechte Kündigung erfolgt. Die Verlängerung erfolgt zu den jeweils zum Zeitpunkt der Verlängerung geltenden Konditionen.
2. Die Kündigung des Hostingpakets und/oder der Domain muss spätestens einen Monat vor Ablauf des Vertragszeitraums schriftlich bei DUBD eingehen. Maßgeblich ist der Zugang der Kündigung bei DUBD.
3. Die Kündigung hat schriftlich zu erfolgen und ist nur dann wirksam, wenn sie von DUBD schriftlich bestätigt wird.
4. Erfolgt keine fristgerechte Kündigung, verlängert sich der Vertrag automatisch um 12 Monate, und der Kunde ist verpflichtet, die entsprechenden Gebühren zu entrichten.

XVII. Suchmaschinen

1. DUBD kann hinsichtlich der Aufnahme, der Positionierung sowie dem Zeitpunkt der Aufnahme der Internet-Präsenz in den Suchmaschinen keine Garantien übernehmen.
2. Über eine Aufnahme, die Positionierung sowie dem Zeitpunkt der Aufnahme entscheidet alleinig der Betreiber der jeweiligen Suchmaschine. Die Aufnahme von redaktionell geführten Suchdiensten kann bis zu 14 Wochen dauern. Die Zahlung der Vergütung bleibt davon unberührt.
3. Da Suchmaschinen nicht automatisch alle Websites aufnehmen, ist eine erfolgreiche Anmeldung der Website bei jeder kontaktierten Suchmaschine nicht garantiert. Es gelten hier die Bestimmungen der Nutzungsbedingungen der einzelnen Suchmaschinen. Auch die dauerhafte Aufnahme bei der jeweiligen Suchmaschine kann nicht garantiert werden.
4. Mit jeder Anmeldung in einer Suchmaschine wird ein individuelles Vertragsverhältnis mit den jeweiligen Betreibern der Suchmaschine eingegangen. Der Kunde autorisiert DUBD dieses Vertragsverhältnis für den Kunden zu schließen.

XVIII. Pflichten des Kunden bei Foto-/Videoarbeiten

1. Der Kunde stellt sicher, dass bei Arbeiten an den jeweiligen Foto- und Videodrehorten das Fotografieren und Filmen erlaubt ist. Durch Fotografie- und Filmverbote gegebenenfalls entstehende Wartezeiten zählen als Arbeitszeit.
2. Reklamationen und/oder Mängelrügen hinsichtlich des ausgeübten künstlerischen Gestaltungsspielraums, des Aufnahmeortes und der verwendeten optischen und technischen Mittel der Fotografie sind daher ausgeschlossen. Nachträgliche Änderungswünsche des Kunden bedürfen einer gesonderten Vereinbarung und Beauftragung und sind gesondert zu vergüten.

3. Der Auftraggeber trägt das Risiko für alle Umstände, die von DUBD nicht zu vertreten sind, u.a. Witterungslagen bei Außenaufnahmen, rechtzeitiges Bereitstellen von Produkten, Präsenz der Requisiten, soweit die Beschaffung dem Kunden obliegt, Reisesperrern, Nichterscheinen von angekündigten Bevollmächtigten des Kunden, sowie höhere Gewalt.

XIX. Viren und Hacker

1. DUBD prüft die übergebenen Daten an den Auftraggeber auf Viren, dabei wird die größtmögliche Sorgfalt angewendet, dennoch obliegt dem Kunden stets die Pflicht zu eigener und vorheriger Prüfung und Datensicherung auf seinen Datenträgern.
2. Für einen Virenbefall auf Datenträgern, Computern etc. des Kunden oder Dritten, insbesondere dadurch evtl. entstehende Schäden und Folgeschäden wird jede Haftung ausgeschlossen.

XX. Datenschutz

1. DUBD weist darauf hin, dass gemäß BDSG personenbezogene Daten im Rahmen der Vertragsdurchführung gespeichert werden und ggf. an beteiligte Kooperationspartner, Erfüllungsgehilfen und Dienstleister von DUBD im notwendigen Umfang weitergeleitet werden. DUBD ist berechtigt, zur Abrechnung relevante Daten dauerhaft zu speichern.
2. DUBD verpflichtet sich, alle ihr im Rahmen des Auftrages bekannt gewordenen Informationen vertraulich zu behandeln. Es werden nur die Daten erfasst, die der Kunde selbst angibt.
3. DUBD erteilt kostenlos Auskunft und löscht auf Wunsch die Daten des Kunden.

XXI. Gestaltungsfreiheit und Vorlagen

1. Im Rahmen des Auftrags besteht Gestaltungsfreiheit. Reklamationen hinsichtlich der künstlerischen Gestaltung sind ausgeschlossen. Wünscht der Kunde während oder nach der Produktion Änderungen, so hat er die Mehrkosten zu tragen. DUBD behält den Vergütungsanspruch für bereits begonnene Arbeiten.
2. Verzögert sich die Durchführung des Auftrags aus Gründen, die der Kunde zu vertreten hat, so kann DUBD eine angemessene Erhöhung der Vergütung verlangen.
3. Der Kunde erkennt die Bildauffassung und Gestaltung von DUBD mit Erteilung des Auftrages ausdrücklich an. Wünscht der Kunde während oder nach der Auftragsproduktion Änderungen, so hat er die Mehrkosten zu tragen. DUBD behält den Vergütungsanspruch für bereits begonnene Arbeiten.

XXII. Foto-/Video- und Gestaltungsarbeiten im Bereich Hochzeit (Donnas Wedding)

1. DUBD kann Bildmaterial selbst oder durch Dritte erstellen lassen.
2. "Bildmaterial" sind alle von DUBD hergestellten Produkte, gleich in welcher Form sie erstellt wurden oder in welchem Medium sie vorliegen (Papierbilder, Bilder auf Leinwand, Bilder in digitalisierter Form auf CD/DVD oder sonstigen Speichermedien usw.). Der Kunde erkennt an, dass es sich bei dem von DUBD gelieferten Bildmaterial um urheberrechtlich geschützte Lichtbildwerke im Sinne von § 2 Abs.1 Ziff. 5 Urheberrechtsgesetz handelt.
3. DUBD ist, soweit durch den Auftraggeber in schriftlicher Form keine ausdrücklichen Weisungen hinsichtlich der Gestaltung der Fotografien gegeben wurden, bezgl. der Bildauffassung sowie der künstlerisch technischen Gestaltung frei. Diesbezügliche Reklamationen sind ausgeschlossen.

4. Bei Personenaufnahmen und bei Aufnahmen von Objekten, an denen fremde Urheberrechte, Eigentumsrechte oder sonstige Rechte Dritter bestehen, ist der Kunde verpflichtet, die für die Anfertigung und Nutzung des Bildmaterials erforderliche Zustimmung der abgebildeten Personen und der Rechteinhaber einzuholen.
5. Der Kunde versichert zudem, dass es an allen DUBB übergebenen Vorlagen das Vervielfältigungs- und Verbreitungsrecht sowie bei Personenbildnissen die Einwilligung der abgebildeten Personen zur Veröffentlichung, Vervielfältigung und Verbreitung besitzt. Ersatzansprüche Dritter, die auf der Verletzung dieser Pflicht beruhen, trägt der Kunde.
6. Die von DUBB angebotenen Leistungen werden in einem Vertrag aufgelistet und sind vom Kunden zu überprüfen und schriftlich oder durch die Leistung der Terminreservierungsgebühr zu bestätigen.
7. Der Kunde verpflichtet sich im Vorhinein abzuklären und sicher zu stellen, dass die Ausführung der Arbeit vor Ort durch den Veranstalter/Besitzer/Vermieter gestattet und möglich ist. Ist dies nicht gegeben, so ist dennoch die Zahlung des vereinbarten Betrages zu zahlen.
8. DUBB wählt das Bildmaterial aus, welches dem Kunde zur Abnahme vorgelegt wird.
9. DUBB verpflichtet sich nicht zur dauerhaften Archivierung des bei einer Produktion entstandenen Bildmaterials, sofern dies nicht ausdrücklich in abweichende Regelungen schriftlich vereinbart wurden. Originaldateien verbleiben bei DUBB und eine Herausgabe an den Kunden erfolgt nur bei vorheriger gesonderter Vereinbarung und gegen eine vorab geregelte Summe.
10. Für die Herstellung des Bildmaterials wird ein Honorar als Stundensatz, Tagessatz oder vereinbarte Pauschale, inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer sowie zuzüglich eventueller Reisekosten, berechnet.
11. Der Kunde erklärt sich damit einverstanden Rechnungen per E-Mail zu erhalten, in diesem Fall entfällt der Postversand.
12. Rabatte jeglicher Form sind nicht übertragbar, auszahlfähig oder kombinierbar.
13. Wünscht der Kunde während oder nach der Aufnahmeproduktion Änderungen, die nicht im Vorfeld vereinbart wurden, so hat er die Mehrkosten zu tragen. DUBB behält den Vergütungs-Anspruch für bereits begonnene Arbeiten.
14. Verzögert sich die Durchführung des Auftrages aus Gründen, die der Auftraggeber zu vertreten hat oder infolge höherer Gewalt oder Witterungseinflüssen, so kann DUBB eine angemessene Erhöhung des Honorars verlangen. Bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit vom Kunden können auch Schadensersatzansprüche geltend gemacht werden.
15. Bei Hochzeiten die mindestens 6 Stunden Reportagezeit beinhalten, sind über den Tag bis zu 30 Minuten der Arbeitszeit von DUBB für Aufbau, Datensicherung und Vorbereitung enthalten.
16. Wird die für die Durchführung des Auftrages vorgesehene Zeit aus Gründen die DUBB oder deren Erfüllungsgehilfen nicht zu vertreten haben wesentlich überschritten, oder vom Kunden gewünscht verlängert, so erhöht sich das Honorar von DUBB, sofern ein Pauschalpreis auf Grundlage eines Zeitrahmens vereinbart war, entsprechend dem zeitlichen Mehraufwand.
17. Mit der Unterzeichnung des Vertrages ist eine Terminreservierungsgebühr von ca. 1/3 des vereinbarten Honorars innerhalb von 14 Werktagen zu entrichten. Wird eine Terminreservierungsgebühr nicht fristgerecht getätigt, erlischt das Recht auf verbindliche Reservierung. Kurzfristige Buchungen bei denen eine Überweisung nicht mehr möglich ist, sind am Tag des Auftrages in Bar zu zahlen.
18. Der Kunde willigt ein, solange nicht schriftlich vor Vertragsunterzeichnung widersprochen wird, dass DUBB das entstandene Material im Rahmen der Eigenwerbung nutzen und auf Webseiten, in Magazinen, bei Messen, in Wettbewerben, etc. veröffentlichen darf. DUBB darf die Bildnisse auch Dritten zur Verfügung stellen, sofern dies der Eigenwerbung von DUBB dient. Der Kunde ist insoweit mit der Veröffentlichung einverstanden und wird auch die Gäste der Hochzeit darauf hinweisen und deren Einverständnis einholen, dass eine Veröffentlichung des Bildmaterials erfolgen kann. Der Kunde versichert, dass in diesem Fall die Einwilligung der abgebildeten Personen zur Veröffentlichung, Vervielfältigung und Verbreitung des Bildmaterials vorliegt und erklärt sich selbst damit auch einverstanden Ersatzansprüche Dritter, die auf dem nicht vorliegen dieser Einwilligung beruhen, angelastet zu bekommen. Folglich wird DUBB von der Haftung vollumfänglich freigestellt.
19. Beanstandungen gleich welcher Art, müssen innerhalb von 14 Tagen nach Ablieferung des Bildmaterials bei „DUBB“ eingegangen sein. Nach Ablauf der Frist gilt das Bildmaterial als vertragsgemäß und mangelfrei angenommen.
20. Der Kunde erklärt sich einverstanden, dass seine zum Geschäftsverkehr erforderlichen, personenbezogenen Daten gespeichert werden. DUBB wird alle im Rahmen des Auftrages bekannt gewordenen Informationen vertraulich behandeln. Daten werden nicht an Dritte weitergegeben, es sei denn, dies ist zur Durchführung des Auftrages erforderlich.

XXIII. Absagen und Stornierung

1. DUBB behält sich vor bei Absagen von Hochzeiten nach schriftlicher Auftragserteilung bzw. Anzahlung, die Anzahlung als Bearbeitungsgebühr einzubehalten.
2. Bei Absagen von Events in Zusammenhang mit einer DUBB-Leistung wie Eventfotos, Eventvideos oder Contenterstellung gelten folgende Stornierungsbedingungen:
Bis zu 2 Wochen vor dem Event werden 25% des bestätigten Angebots in Rechnung gestellt.
Zwischen 2 Wochen und 5 Tagen vor dem Event wird 50% in Rechnung gestellt. Bei einer Absage unter 5 Tagen vor dem Event, wird die gesamte Auftragssumme in Rechnung gestellt.
3. Bei Absagen von Events in Zusammenhang mit Eventplanung wird die geleistete Arbeit bis zum Zeitpunkt der Absage dem Kunden in Rechnung gestellt, oder mindestens 30% des bestätigten Planungsbudgets.

XXIV. Schlussbestimmungen

1. Als Erfüllungsort/Gerichtsstand gilt der Sitz von DUBB, Bochum, sofern der Kunde Kaufmann/Unternehmer/juristische Person ist.
2. Die Unwirksamkeit einer der vorstehenden Bedingungen berührt die Geltung der übrigen Bestimmungen nicht.
3. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.
4. DUBB behält sich das Recht vor, die AGB zu ergänzen oder zu ändern.
5. Der Kunde erkennt durch Auftragserteilung diese AGB an.